

An **Interessierte**

Von **Paul M. Schröder (Verfasser)**
eMail: institut-arbeit-jugend@t-online.de
Seiten **4 (2 Text- und 2 Tabellenseiten)**
Datum **19. August 2014 (hartz-sanktionen-2009-bis-04-2014-bund-laender.pdf)**

Hinweis: Weitere BIAJ-Veröffentlichungen zum
Thema Hartz IV-Sanktionen finden Sie hier:
<http://biaj.de/erweiterte-suche.html?q=Sanktionen>

BIAJ-Kurzmitteilung

Hartz-IV: Neu festgestellte Sanktionen steigen nach Bundestagswahl 2013 auf Rekordniveau

1.030.405 von den Jobcentern neu festgestellte Sanktionen (Hartz IV-Sanktionen) gegen 468.895 „neu sanktionierte erwerbsfähige Leistungsberechtigte“¹ in den 12 Monaten von **Mai 2013 bis April 2014**. **Nie zuvor** wurden von den Jobcentern in einem 12-Monatszeitraum **mehr neue Sanktionen gegen erwerbsfähige Leistungsberechtigte verhängt** und von der Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA) erfasst **als in diesem bisher aktuellsten Berichtszeitraum**.¹

Das **bisherige 12-Monatsmaximum von 1.028.389 neu festgestellten Sanktionen** in den 12 Monaten von **Dezember 2011 bis November 2012** wurde, nach folgendem leichtem Rückgang, **erstmalig in den 12 Monaten von Mai 2013 bis April 2014 übertroffen**. (1.030.405) Nach September 2013, oder anders ausgedrückt, in den sieben Monaten **nach der Bundestagswahl am 22. September 2013** stieg die Summe der im Verlauf von 12 Monaten von den Jobcentern neu festgestellten Sanktionen Monat für Monat an. In den 12 Monaten von **Oktober 2012 bis September 2013** wurden von den Jobcentern insgesamt **996.800 Sanktionen neu festgestellt** und von der Statistik der BA erfasst.

In den **Spalten 1 bis 6 der Tabelle** (Seite 3) ist dargestellt, wie sich die **Zahl der neu festgestellten Sanktionen seit dem Berichtsjahr 2009** (727.160 neu festgestellte Sanktionen) bis zum Berichtsjahr 2013 (1.009.614) und dem bisher aktuellsten 12-Monatszeitraum, von Mai 2013 bis April 2014 (1.030.405), **im Bund und den Ländern** entwickelt hat.

In den **Spalten 7 bis 12** ist dargestellt wie sich der **Anteil der Länder an den neu festgestellten Sanktionen insgesamt** entwickelt hat. Die Spalten 7 bis 12 zeigen u.a.: Im aktuellsten 12-Monatszeitraum (Mai 2013 bis April 2014) wurden **23,34 Prozent** (Spalte 12) der insgesamt 1.030.405 Sanktionen **in Nordrhein-Westfalen** neu festgestellt. (Spalte 6) Der **Anteil Berlins**, der im Jahr **2012** einen extrem hohen Anteil von **14,01 Prozent** (Spalte 10) der insgesamt 1.024.621 neu festgestellten Sanktionen (Spalte 4) erreichte, betrug von im aktuellsten 12-Monatszeitraum **12,59 Prozent** (Spalte 12).

Sachsen und Bremen sind die beiden einzigen Länder, deren Anteil an den neu festgestellten Sanktionen seit 2009 von Jahr zu Jahr gestiegen ist und im aktuellsten 12-Monatszeitraum den höchsten Wert erreichte. Der **Anteil Sachsens** an den in der Bundesrepublik Deutschland neu festgestellten stieg von 6,29 Prozent in 2009 (Spalte 7) auf 7,18 Prozent in den 12 Monaten von Mai 2013 bis April 2014 (Spalte 12). Der **Anteil des Landes Bremen** stieg von 1,05 Prozent in 2009 auf 1,25 Prozent in den 12 Monaten von Mai 2013 bis April 2014. ■

Die insgesamt 1.030.405 neu festgestellten Sanktionen im 12-Monatszeitraum Mai 2013 bis April 2014 trafen **insgesamt 468.895 „neu sanktionierte erwerbsfähige Leistungsberechtigte“**². (Spalte 24) Das

¹ Erstellungsdatum der BA-Statistik: 11. August 2014

² Jeder erwerbsfähige Leistungsberechtigte (m/w) wird im jeweiligen Berichtszeitraum (hier in den einzelnen Jahren 2009 bis 2013 bzw. in den 12 Monaten von Mai 2013 bis April 2014) nur einmal gezählt, d.h. in Jahres- bzw. 12-Monatssummen kann ein erwerbsfähiger Leistungsberechtigter (m/w) höchstens einmal als neu sanktionierter erwerbsfähiger Leistungsberechtigter bzw. als neu sanktionierte Leistungsberechtigte erfasst werden. (Statistik

Information des Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ) vom 19. August 2014

heißt, **gegen die** durch 1.030.405 neu festgestellte Sanktionen (Spalte 6) **neu sanktionierten 468.895 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten wurden** von Mai 2013 bis April 2014 **durchschnittlich 2,20 Sanktionen neu festgestellt.** (Spalte 18)

Die Zahl der im Verlauf eines Jahres durch neu festgestellte Sanktionen sanktionierten erwerbsfähigen Leistungsberechtigten erreichte im Jahr 2011 mit 510.384 den höchsten Stand. (Spalte 21)

Im Jahr 2011 richteten sich die insgesamt 925.768 neu festgestellten Sanktionen gegen 510.384 neu sanktionierte erwerbsfähige Leistungsberechtigte. Das heißt, **gegen die** durch 925.768 neu festgestellte Sanktionen (Spalte 3) **sanktionierten 510.384 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten wurden 2011 durchschnittlich 1,81 Sanktionen neu festgestellt.** (Spalte 15)

Bremen ist das einzige Land, in dem die Zahl der neu sanktionierten erwerbsfähigen Leistungsberechtigten den höchsten Stand im Berichtszeitraum April 2013 bis Mai 2014 erreichte! (Spalte 24: 6.201)

Die Zahl der neu festgestellten Sanktionen (Spalten 1 bis 6) **pro neu sanktionierten Leistungsberechtigten (m/w)** (Spalten 19 bis 24) **ist im Beobachtungszeitraum von Jahr zu Jahr gestiegen** – von 1,64 im Jahr 2009 auf die oben genannten 2,20 im 12-Monatszeitraum Mai 2013 bis April 2014. (Spalten 13 bis 18) In den Ländern reicht die Zahl der neu festgestellten Sanktionen pro neu sanktionierten Leistungsberechtigten (m/w) im 12-Monatszeitraum von Mai 2013 bis April 2014 **von 1,97 in Hessen** und 1,98 im Saarland **bis 2,49 in Thüringen** und **2,52 in Sachsen-Anhalt.** (Spalte 18)

Vergleicht man die Veränderung der Zahl der neu festgestellten Sanktionen mit der Veränderung der durch diese Sanktionen sanktionierten erwerbsfähigen Leistungsberechtigten so zeigt sich: **Der Anstieg der neu festgestellten Sanktionen³ gegen erwerbsfähige Leistungsberechtigten⁴ ist im Wesentlichen das Ergebnis einer häufigeren (mehrfachen) Sanktionierung einzelner erwerbsfähiger Leistungsberechtigter im Verlauf eines Jahres.⁵** 86,5 Prozent (262.286) des Anstiegs um 303.245 neu festgestellte Sanktionen zwischen 2009 und dem 12-Monatszeitraum Mai 2013 bis April 2014 ergeben sich rechnerisch aus der häufigeren (mehrfachen) Sanktionierung sanktionierter erwerbsfähiger Leistungsberechtigter im Verlauf eines Jahres bzw. eines 12-Monatszeitraums. ■

Die Zahl der im entsprechenden Jahr „von einer Sanktion betroffenen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten“ (kurz: „sanktionierte erwerbsfähige Leistungsberechtigte“) **ist höher als die im Verlauf eines Jahres „neu sanktionierten erwerbsfähigen Leistungsberechtigten“:** Nach Sonderauswertungen der Statistik der BA für das Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung (BIAJ) waren im Jahr 2012 insgesamt 529.371 und im **Jahr 2013 insgesamt 492.615 erwerbsfähige Leistungsberechtigten von einer Sanktion betroffen.** Dies waren im Jahr 2012 insgesamt 28.406 (5,7 Prozent) mehr als die 500.956 neu sanktionierten erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (Spalte 22) und **im Jahr 2013 insgesamt 21.760 (4,6 Prozent) mehr als die 470.855 neu sanktionierten erwerbsfähigen Leistungsberechtigten.** (Spalte 23) **Die Erklärung:** In den jeweiligen Berichtszeitraum (hier: die Jahre 2012 und 2013) wirken wegen des „Beginns und Dauer der Minderung“ (§ 31b SGB II) auch Sanktionen hinein, die von den Jobcentern vor dem Berichtszeitraum neu festgestellt wurden.

Der Angewesenheitsgesamtheit von 529.371 (2012) und 492.615 (2013) sanktionierten erwerbsfähigen Leistungsberechtigten stand eine Anwesenheitsgesamtheit erwerbsfähiger Leistungsberechtigter⁶ von 5,617 Millionen (2012) und 5,619 Millionen (2013) gegenüber. Die aus diesen Anwesenheitsgesamtheiten berechnete **Sanktionsquote betrug 9,4 Prozent (2012) bzw. 8,8 Prozent (2013).** ■

Tabelle auf Seite 3 (Spalten 1 bis 18) und Seite 4 (Spalten 19 bis 24)

der Bundesagentur für Arbeit) Das „neu sanktioniert“ bezieht sich also nicht auf die gesamte Bezugsdauer des jeweiligen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (m/w). **Hinweis:** (siehe dazu auch Seite 2 unten)

³ Veränderung Spalte 6 im Vergleich zu Spalte 1 in der Bundesrepublik Deutschland: +303.245 bzw. +41,7 Prozent

⁴ Veränderung Spalte 24 im Vergleich zu Spalte 19 in der Bundesrepublik Deutschland: +25.003 bzw. +5,6 Prozent

⁵ Veränderung Spalte 18 zu Spalte 13 in der Bundesrepublik Deutschland: +0,56 Sanktionen bzw. +34,1 Prozent neu festgestellte Sanktionen pro neu sanktioniertem erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (m/w)

⁶ erwerbsfähige Leistungsberechtigten, die mindestens in einem Monat des Berichtsjahres auf Arbeitslosengeld II angewiesen waren.

Neu festgestellte Hartz IV-Sanktionen (SGB II) und neu sanktionierte erwerbsfähige Leistungsberechtigte im Bund und in den Ländern

Tabelle: Teil 1

	neu festgestellte Sanktionen (Jahres- bzw. 12-Monatssumme)						Anteil der Länder an neu festgestellten Sanktionen							neu festgestellte Sanktionen pro neu sanktionierten eLb im Berichtszeitraum (1)					
	2009	2010	2011	2012	2013	05/2013 - 04/2014	2009	2010	2011	2012	2013	05/2013 - 04/2014	2009	2010	2011	2012	2013	05/13 - 04/14	
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -	- 7 -	- 8 -	- 9 -	- 10 -	- 11 -	- 12 -	- 13 -	- 14 -	- 15 -	- 16 -	- 17 -	- 18 -	
Bundesrepublik Deutschland	727.160	817.503	925.768	1.024.621	1.009.614	1.030.405	100%	100%	100%	100%	100%	100%	1,64	1,70	1,81	2,05	2,14	2,20	
Schleswig-Holstein	25.157	26.900	30.985	36.978	36.290	36.804	3,46%	3,29%	3,35%	3,61%	3,59%	3,57%	1,52	1,62	1,77	2,12	2,13	2,15	
Hamburg	20.907	25.866	31.608	32.616	33.025	34.593	2,88%	3,16%	3,41%	3,18%	3,27%	3,36%	1,68	1,76	1,93	2,07	2,13	2,20	
Niedersachsen	66.698	76.014	87.475	104.069	104.342	104.670	9,17%	9,30%	9,45%	10,16%	10,33%	10,16%	1,65	1,67	1,85	2,18	2,25	2,28	
Bremen (Land)	7.619	8.638	10.330	11.689	11.778	12.894	1,05%	1,06%	1,12%	1,14%	1,17%	1,25%	1,52	1,56	1,81	1,99	1,98	2,08	
Nordrhein-Westfalen	167.701	185.010	216.210	218.449	229.433	240.465	23,06%	22,63%	23,35%	21,32%	22,72%	23,34%	1,59	1,63	1,75	1,86	2,06	2,13	
Hessen	42.809	46.738	53.539	55.897	52.904	53.992	5,89%	5,72%	5,78%	5,46%	5,24%	5,24%	1,54	1,61	1,72	1,81	1,93	1,97	
Rheinland-Pfalz	32.349	35.125	39.953	40.884	38.722	39.407	4,45%	4,30%	4,32%	3,99%	3,84%	3,82%	1,68	1,72	1,87	1,97	2,09	2,12	
Baden-Württemberg	55.921	62.817	69.131	71.701	69.158	68.443	7,69%	7,68%	7,47%	7,00%	6,85%	6,64%	1,67	1,69	1,83	1,91	2,04	2,01	
Bayern	67.539	71.927	77.215	77.345	73.751	72.357	9,29%	8,80%	8,34%	7,55%	7,30%	7,02%	1,70	1,73	1,90	2,04	2,13	2,12	
Saarland	8.787	9.134	10.186	9.480	9.444	9.973	1,21%	1,12%	1,10%	0,93%	0,94%	0,97%	1,55	1,64	1,75	1,80	1,92	1,98	
Berlin	69.936	85.828	98.740	143.499	127.648	129.689	9,62%	10,50%	10,67%	14,01%	12,64%	12,59%	1,69	1,75	1,88	2,48	2,37	2,39	
Brandenburg	27.559	29.481	34.397	37.384	39.518	39.202	3,79%	3,61%	3,72%	3,65%	3,91%	3,80%	1,62	1,66	1,77	2,05	2,21	2,22	
Mecklenburg-Vorpommern	27.094	28.865	30.770	33.073	28.772	29.673	3,73%	3,53%	3,32%	3,23%	2,85%	2,88%	1,71	1,85	1,92	2,00	1,98	2,25	
Sachsen	45.706	53.442	62.179	70.831	71.586	74.003	6,29%	6,54%	6,72%	6,91%	7,09%	7,18%	1,63	1,77	1,73	2,09	2,14	2,26	
Sachsen-Anhalt	36.667	41.779	40.582	45.742	47.424	48.519	5,04%	5,11%	4,38%	4,46%	4,70%	4,71%	1,71	1,89	1,73	2,06	2,28	2,52	
Thüringen	24.712	29.939	32.468	34.985	35.819	35.721	3,40%	3,66%	3,51%	3,41%	3,55%	3,47%	1,69	1,89	2,05	2,19	2,47	2,49	
Maximum Länder													1,71	1,89	2,05	2,48	2,47	2,52	
Minimum Länder													1,52	1,56	1,72	1,80	1,92	1,97	

(1) ermittelt aus den neu festgestellten Sanktionen (Spalte 1 bis 6) und den neu sanktionierten erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (Spalte 19 bis 24 auf Seite 4)

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Statistik der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II: Zeitreihe zu Sanktionen nach Ländern, Januar 2007 bis April 2014, Nürnberg, 11. August 2014 (Erstellungsdatum Statistik der Bundesagentur für Arbeit); eigene Berechnungen (BIAJ)

Neu festgestellte Hartz IV-Sanktionen (SGB II) und neu sanktionierte erwerbsfähige Leistungsberechtigte im Bund und in den Ländern

Tabelle: Teil 2

	im Berichtszeitraum (Jahr bzw. 12 Monate) neu sanktionierte erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb) (2)						Anteil der Länder an im Berichtszeitraum neu sanktionierten erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (eLb) (2)						
	2009	2010	2011	2012	2013	05/2013 - 04/2014	2009	2010	2011	2012	2013	05/2013 - 04/2014	
	- 19 -	- 20 -	- 21 -	- 22 -	- 23 -	- 24 -	- 25 -	- 26 -	- 27 -	- 28 -	- 29 -	- 30 -	
Bundesrepublik Deutschland	443.893	480.152	510.384	500.965	470.855	468.895	100%	100%	100%	100%	100%	100%	
Schleswig-Holstein	16.596	16.630	17.552	17.438	17.073	17.116	3,74%	3,46%	3,44%	3,48%	3,63%	3,65%	
Hamburg	12.417	14.736	16.419	15.728	15.516	15.736	2,80%	3,07%	3,22%	3,14%	3,30%	3,36%	
Niedersachsen	40.337	45.417	47.262	47.781	46.477	45.994	9,09%	9,46%	9,26%	9,54%	9,87%	9,81%	
Bremen (Land)	5.014	5.541	5.716	5.885	5.962	6.201	1,13%	1,15%	1,12%	1,17%	1,27%	1,32%	
Nordrhein-Westfalen	105.272	113.396	123.498	117.208	111.546	113.109	23,72%	23,62%	24,20%	23,40%	23,69%	24,12%	
Hessen	27.732	29.056	31.217	30.838	27.413	27.458	6,25%	6,05%	6,12%	6,16%	5,82%	5,86%	
Rheinland-Pfalz	19.204	20.405	21.366	20.792	18.509	18.582	4,33%	4,25%	4,19%	4,15%	3,93%	3,96%	
Bayern	39.831	41.510	40.588	37.852	34.657	34.144	8,97%	8,65%	7,95%	7,56%	7,36%	7,28%	
Baden-Württemberg	33.399	37.190	37.685	37.548	33.829	34.048	7,52%	7,75%	7,38%	7,50%	7,18%	7,26%	
Saarland	5.659	5.585	5.828	5.273	4.911	5.028	1,27%	1,16%	1,14%	1,05%	1,04%	1,07%	
Berlin	41.391	49.171	52.505	57.906	53.765	54.236	9,32%	10,24%	10,29%	11,56%	11,42%	11,57%	
Brandenburg	17.056	17.768	19.408	18.194	17.878	17.675	3,84%	3,70%	3,80%	3,63%	3,80%	3,77%	
Mecklenburg-Vorpommern	15.811	15.575	15.986	16.515	14.513	13.168	3,56%	3,24%	3,13%	3,30%	3,08%	2,81%	
Sachsen	28.073	30.213	36.013	33.812	33.524	32.761	6,32%	6,29%	7,06%	6,75%	7,12%	6,99%	
Sachsen-Anhalt	21.489	22.095	23.506	22.225	20.763	19.289	4,84%	4,60%	4,61%	4,44%	4,41%	4,11%	
Thüringen	14.611	15.865	15.835	15.970	14.518	14.351	3,29%	3,30%	3,10%	3,19%	3,08%	3,06%	

(2) Jede/r erwerbsfähige/r Leistungsberechtigte/r (eLb) wird im jeweiligen Berichtszeitraum nur einmal gezählt, d.h. in den Jahres- bzw. 12-Monatssummen kann ein/e eLb höchstens einmal als neu sanktionierte/r eLb erfasst werden. (Statistik der Bundesagentur für Arbeit)

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Statistik der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II: Zeitreihe zu Sanktionen nach Ländern, Januar 2007 bis April 2014, Nürnberg, 11. August 2014 (Erstellungsdatum Statistik der Bundesagentur für Arbeit); eigene Berechnungen (BIAJ)